

ANTRAG FÖRDERLINIE IFAF EXPLORATIV

1. ANGABEN ZUR PERSON

ANTRAGSTELLER*IN

NEUBERUFEN?

ja nein

BEREITS IFAF-FÖRDERUNG ERHALTEN?

ja nein

WEITERE BETEILIGTE PROFESSOR*INNEN DERSELBEN HOCHSCHULE

Nicht länger als 36 Monate
(ab 01.04.2019) an der derzeitigen
Hochschule

2. ANGABEN ZUM VORHABEN

TITEL DES VORHABENS

Maximal 65 Zeichen inklusive
Leerzeichen

KURZTITEL ODER AKRONYM

Maximal 15 Zeichen inklusive
Leerzeichen

EINGEREICHT ÜBER HOCHSCHULE / KOMPETENZZENTRUM

Bitte eine der vier Optionen
auswählen

LAUFZEIT DES VORHABENS

2.1. FORSCHUNGSANSATZ

In der rechten Spalte sind Leitfragen je Kriterium dargestellt. Diese dienen der Orientierung und sollen das Spektrum der möglichen zu bedienenden Aspekte aufzeigen. Für das Erreichen der maximalen Punktzahl pro Kriterium ist es erforderlich, dass die Antragsteller*innen alle Leitfragen beantworten (Ausnahme Partizipationsgrad und/oder Anwendungsbezug).

ZUSAMMENFASSUNG DES FORSCHUNGSANSATZES

Allgemeinverständliche Zusammenfassung für die breite Öffentlichkeit zur Verwendung auf www.ifaf-berlin.de

Maximal 500 Zeichen inklusive Leerzeichen

BESCHREIBUNG DES FORSCHUNGSANSATZES

Ausgangslage, Problem, Forschungsfragen, erwarteter Erkenntnisgewinn

Maximal 2.500 Zeichen inklusive Leerzeichen

ORIGINALITÄT DES FORSCHUNGSANSATZES



Innovativer /
Neuartiger Forschungsansatz

Leitfragen der Förderkriterien

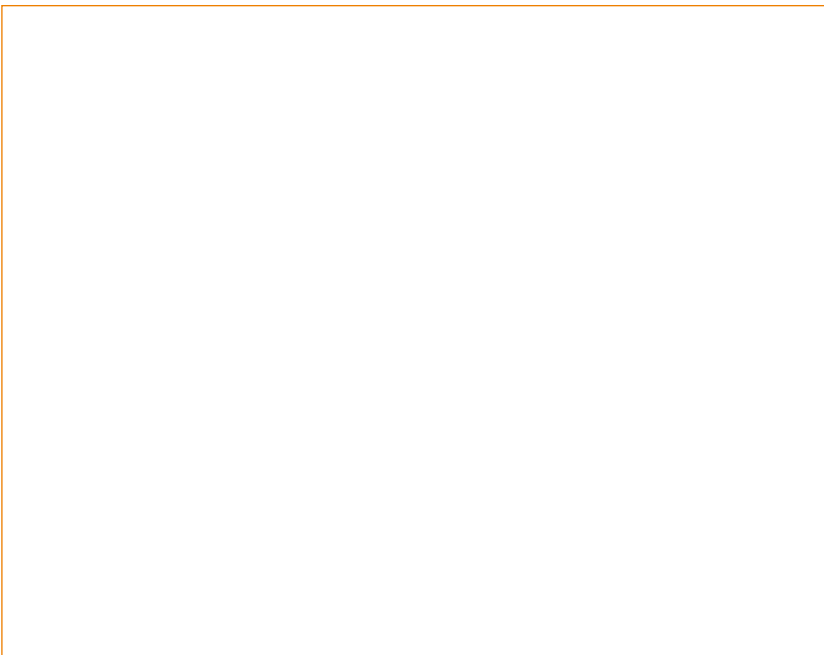
Wie steht das Vorhaben in Abgrenzung zu bzw. im Vergleich mit existierender Methodik?

Stellt das Vorhaben neue Fragen zu Forschungsgegenständen?

Sollen ggf. auch unkonventionelle Hypothesen, Methoden oder Technologien erprobt werden?

Maximal 1.200 Zeichen inklusive Leerzeichen

LÖSUNGSORIENTIERUNG DES FORSCHUNGSANSATZES



Lösung aktueller wirtschaftlicher oder gesellschaftlicher Fragestellungen

Leitfragen der Förderkriterien

Orientiert sich das Forschungsthema an einem konkreten Bedarf bzw. Problem?

Sind Lösungswege zum Schließen einer Forschungslücke aufgezeigt?

Zeigt der geplante Forschungsansatz konkrete Lösungswege auf?

Maximal 1.200 Zeichen inklusive Leerzeichen

2.2 EXPLORATIVE PHASE

ZIEL

Zielsetzung (z. B. Entwicklung oder Präzisierung einer Forschungsfrage, Projektanbahnung, Vorbereitung eines Forschungsprojekts, Erarbeitung eines Forschungsantrags)

Leitfragen der Förderkriterien

Ist das Ziel der explorativen Phase klar und nachvollziehbar formuliert?

Ist die begrenzte explorative Phase geeignet, die Forschungsidee zu präzisieren?

Maximal 1.200 Zeichen inklusive Leerzeichen

MACHBARKEIT

Geplante Schritte in Richtung Antragstellung bzw. Projektentwicklung, zu überwindende Hürden, potenzielle Risiken

Leitfragen der Förderkriterien

Sind die Schritte der Umsetzung (z. B. Projektanbahnung oder Erstellung eines Forschungsantrages) nachvollziehbar, sinnvoll und zielgerichtet?

Ist die Durchführung in 6 Monaten realistisch?

Wurden zu überwindende Hürden und potenzielle Risiken berücksichtigt?

Maximal 1.200 Zeichen inklusive Leerzeichen

PARTIZIPATIONSGRAD ODER ANWENDUNGSBEZUG

Leitfragen der Förderkriterien

Wie werden im dargelegten Vorgehen Impulse aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen wie Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Kunst, Kultur, Gesundheitswesen, dem Bildungs- und Erziehungsbereich, Politik, Verwaltung etc. in der konzeptuellen Ausgestaltung der explorativen Phase berücksichtigt?

Wenn Partizipation gesellschaftlicher Gruppen für die explorative Phase des konkreten Vorhabens nicht von Belang ist: Ist eine klare Anwendungsorientierung in der konzeptuellen Ausgestaltung der explorativen Phase erkennbar?

Maximal 1.200 Zeichen inklusive Leerzeichen

MÖGLICHE BETEILIGTE

Bestehen wissenschaftliche Kooperationsbeziehungen oder Kontakte mit möglichen Praxispartnern?

Welche Personen und/oder Einrichtungen sollen für die Umsetzung einbezogen werden?

Sind die möglichen Beteiligten für die geplante Zielerreichung sinnvoll gewählt?

Maximal 800 Zeichen inklusive Leerzeichen

3. FACHLICHE EXPERTISE

EXPERTISE ZUM FORSCHUNGSTHEMA UND BEZUG ZU AKTUELLEN ODER GEPLANTEN FORSCHUNGSAKTIVITÄTEN



Bitte gehen Sie auf eventuelle Vorarbeiten ein.

Werden die eigenen Vorarbeiten der Projektleitung schlüssig dargestellt und reflektiert? Geht daraus die Befähigung im Themenfeld hervor?

Maximal 2.000 Zeichen inklusive Leerzeichen

4. ANHANG

VERÖFFENTLICHUNGEN UND QUELLEN



Literaturangaben zu Veröffentlichungen des/der Antragsteller*innen (relevant für das Forschungsthema)

Im Antrag verwendete Quellen

Maximal 3.000 Zeichen inklusive Leerzeichen

5. FINANZPLANUNG

Es können Personal- und Sachkosten sowie für den/die Antragsteller*in Kosten für Lehrermäßigung bis zu 10.000 Euro gefördert werden. Welche Kostenarten umfasst werden, ist der untenstehenden Aufstellung zu entnehmen. Die Aufteilung der Fördersumme auf die förderfähigen Positionen in Personal- und Sachkosten sowie Lehrermäßigung kann flexibel gewählt werden.

PERSONALKOSTEN	2022	2023
<input type="checkbox"/> Studentische Hilfskräfte	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Praktikant*innen	<input type="text"/>	<input type="text"/>
SACHKOSTEN		
<input type="checkbox"/> Aufträge an Dritte	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Büro- und Geschäftsbedarf, Literatur	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Reisekosten	<input type="text"/>	<input type="text"/>
LEHRERMÄßIGUNG		
<input type="radio"/> keine <input type="radio"/> 2 SWS <input type="radio"/> 4 SWS <small>nur HWR Berlin</small>		<input type="text"/>
<hr/>		
Summe	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<hr/>		
Gesamtsumme (max. 10.000 Euro)		<input type="text"/>

Bitte ankreuzen, welche Mittel beantragt werden sollen und den geschätzten Bedarf in ganzen Euro angeben.

Gefördert wird eine Lehrermäßigung bis zu maximal 4 SWS durch Lehrbeauftragte. Der Umfang richtet sich nach den Vorgaben der jeweiligen Hochschule.

ANLAGEN (OPTIONAL)

Grafiken, Bilder, Schemata: maximal 1 Seite

ANTRAGSEINREICHUNG

Bitte senden Sie diesen Antrag ausschließlich per E-Mail in einem zusammengefassten PDF-Dokument bis zum 04.07.2022 an Ihre zuständige IFAF-Koordinatorin:

Dorit von Derschau

Kompetenzzentrum
Angewandte Informatik
030 5019 2427
derschau@ifaf-berlin.de



Cathérine Markworth

Kompetenzzentrum
Ingenieurwissenschaften
030 4504 2757
markworth@ifaf-berlin.de



Juliane Jurewicz

Kompetenzzentrum
Integration und Gesundheit
jurewicz@ifaf-berlin.de



Dr. Katharina Maak

Kompetenzzentrum
Wirtschaft und Verwaltung
030 30877 1179
maak@ifaf-berlin.de

